

## Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“

### Bewerberantrag und Anerkennung der Bedingungen gemäß Bewerbungsauftrag im Interessenbekundungsverfahren „Coesfeld Bahnhof“

Die nachfolgenden Unterlagen sind bei **Bewerbergemeinschaften** oder **Nachunternehmer-einsatz**  
von **allen Unternehmen** auszufüllen/ zur Verfügung zu stellen.

Im Bedarfsfall kopieren Sie bitte die entsprechenden Seiten.

#### 1. Unternehmensdaten

##### 1.1 Kontaktdaten Interessent:

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Bewerbung als: Investor  Nachunternehmer  Bewerbergemeinschaft

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Straße: : \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Internet: \_\_\_\_\_

mit Architekturbüro: \_\_\_\_\_

Straße: : \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Internet: \_\_\_\_\_

##### 1.2 Unternehmensdaten Interessent:

Angabe Unternehmensform:

Gründungsdatum:

Anzahl Mitarbeiter:

Standorte:

Gesamtumsatz 2013 (€):

Gesamtumsatz 2012 (€):

Gesamtumsatz 2011 (€): \_

#### Bitte Anlagen beifügen:

Anlage 1.2.1: Handelsregisterauszug

Anlage 1.2.2: Bilanz alternativ Jahresabschlussbericht 2013, 2012, 2011

Anlage 1.2.3: Unternehmensdarstellung (in Textfeld alternativ Firmenbroschüre)

**Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“**

Anlage 1.2.1: Handelsregisterauszug

**Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“**

Anlage 1.2.2: Bilanz alternativ Jahresabschlussbericht 2013, 2012, 2011

## **Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“**

Anlage 1.2.3: Unternehmensdarstellung (alternativ Firmenbroschüre)

## Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“

Die nachfolgenden Unterlagen sind bei **Bewerbergemeinschaften oder Nachunternehmereinsatz von allen Unternehmen auszufüllen/ zur Verfügung zu stellen.**  
**Im Bedarfsfall kopieren Sie bitte die entsprechenden Seiten.**

### 2. Referenzen

#### 2.1 Referenz 1:

Bezeichnung \_\_\_\_\_ Projekt: \_\_\_\_\_

Projektadresse: \_\_\_\_\_

Fertigstellungsdatum: \_\_\_\_\_

Realisierungszeitraum/ Planungs- und Bauzeit:

Projektart (Büro, Handel, Hotel etc.):

Projektgröße/ Baugrundstück m<sup>2</sup>:

Projektgröße/ Bruttogeschossfläche BGFm<sup>2</sup>:

Architektur/ Planung im eigenen Hause erstellt:                      Ja                      Nein

Falls externer Planer bitte Namen, Anschrift, Ansprechpartner angeben:

Projektbeschreibung (maximal eine halbe Seite):

#### Bitte Anlage beifügen:

Anlage 2.1: Referenzblatt mit Abbildungen zur Planung, Architektur und textlicher Erläuterung der Planungsidee, dem Nutzungskonzept, der städtebaulichen Einbindung, der architektonischen Gestaltung etc.

Bitte maximal 3 DIN A4-Seiten je Referenz

## Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“

Die nachfolgenden Unterlagen sind bei **Bewerbergemeinschaften** oder **Nachunternehmereinsatz** von allen Unternehmen auszufüllen/ zur Verfügung zu stellen.  
Im Bedarfsfall kopieren Sie bitte die entsprechenden Seiten.

### 2.2. Referenz 2:

Bezeichnung \_\_\_\_\_ Projekt: \_\_\_\_\_

Projektadresse: \_\_\_\_\_

Fertigstellungsdatum: \_\_\_\_\_

Realisierungszeitraum/ Planungs- und Bauzeit: \_\_\_\_\_

Projektart (Büro, Handel, Hotel etc.):

Projektgröße/ Baugrundstück m<sup>2</sup>:

Projektgröße/ Bruttogeschossfläche BGFm<sup>2</sup>:

Architektur/ Planung im eigenen Hause erstellt:                      Ja                      Nein

Falls externer Planer bitte Namen, Anschrift, Ansprechpartner angeben:

Projektbeschreibung (maximal eine halbe Seite):

#### Bitte Anlage beifügen:

Anlage 2.2: Referenzblatt mit Abbildungen zur Planung, Architektur und textlicher Erläuterung der Planungs-idee, dem Nutzungskonzept, der städtebaulichen Einbindung, der architektonischen Gestaltung etc.

Bitte maximal 3 DIN A4-Seiten je Referenz

## Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“

Die nachfolgenden Unterlagen sind bei **Bewerbergemeinschaften** oder **Nachunternehmereinsatz** von allen Unternehmen auszufüllen/ zur Verfügung zu stellen.  
Im Bedarfsfall kopieren Sie bitte die entsprechenden Seiten.

### 2.3. Referenz 3:

Bezeichnung \_\_\_\_\_ Projekt: \_\_\_\_\_

Projektadresse: \_\_\_\_\_

Fertigstellungsdatum: \_\_\_\_\_

Realisierungszeitraum/ Planungs- und Bauzeit: \_\_\_\_\_

Projektart (Büro, Handel, Hotel etc.):

Projektgröße/ Baugrundstück m<sup>2</sup>:

Projektgröße/ Bruttogeschossfläche BGFm<sup>2</sup>:

Architektur/ Planung im eigenen Hause erstellt:                      Ja                      Nein

Falls externer Planer bitte Namen, Anschrift, Ansprechpartner angeben:

Projektbeschreibung (maximal eine halbe Seite):

#### Bitte Anlage beifügen:

Anlage 2.3: Referenzblatt mit Abbildungen zur Planung, Architektur und textlicher Erläuterung der Planungsidee, dem Nutzungskonzept, der städtebaulichen Einbindung, der architektonischen Gestaltung etc.

Bitte maximal 3 DIN A4-Seiten je Referenz

## **Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“**

### **3. Erklärungen und Anerkennungen**

#### **3.1 Erklärungen zur Anerkennung der Verfahrensregeln:**

Der Teilnehmer erhält von dem Steuerer des Verfahrens weitergehende Informationen zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, diese Informationen nur im Rahmen dieses Verfahrens zu verwenden.

Im Verfahren werden den Teilnehmern des Investorenauswahlverfahrens Ihre Aufwendungen nicht vergütet.

Die Teilnahme am Verfahren bedeutet keinen Anspruch auf das Zustandekommen eines Vertrags.

Der Teilnehmer erklärt die Richtigkeit der Angaben für die Punkte 1 (Angaben zum Unternehmen), 2 (Referenzen) und 3.1 (Anerkennung der Verfahrensregeln)

---

Datum, Ort

Name des Unterzeichners

Unterschrift mit Stempel

## Formular Bewerbungsantrag zum Investorenauswahlverfahren „Coesfeld Bahnhof“

### 3. Erklärungen

#### 3.2 Eigenerklärung zu Ausschlusskriterien:

Ich erkläre, dass keine Person, deren Verhalten meinem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt ist gemäß

- a) § 129 Strafgesetzbuches (Bildung krimineller Vereinbarungen),  
§ 129 a des Strafgesetzbuches (Bildung terroristischer Vereinbarungen),  
§ 129 b des Strafgesetzbuches (kriminelle und terroristische Vereinbarungen im Ausland),
- b) § 261 des Strafgesetzbuches (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
- c) § 263 des Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
- d) § 264 des Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
- e) §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuches (Bestechung), auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Abs. 2 Nr. 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes,
- f) Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr),
- g) § 370 Abgabenordnung, auch in Verbindung mit § 12 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen und der Direktzahlungen (MOL), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der EG oder gegen Haushalte richtet, die von der EG oder in ihrem Auftrag verwaltet werden. Es ist kein Verhalten unserem Unternehmen zuzurechnen, wo eine Person, die für die Führung der Geschäfte dieses Unternehmens verantwortlich handelt, selbst gehandelt hat oder ein Aufsichts- oder Organisationsverschulden dieser Person im Hinblick auf das Verhalten einer anderen für das Unternehmen handelnden Person vorliegt. Ich erkläre, dass sich mein Unternehmen nicht
- h) im Insolvenzverfahren oder in Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat oder sich aufgrund eines in den einzelstaatlichen Rechtsvorschriften vorgesehenen gleichartigen Verfahren in einer entsprechenden Lage befindet,
- i) aufgrund eines rechtskräftigen Urteils aus Gründen bestraft worden ist, welches die berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt,
- j) im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit einer schweren Verfehlung schuldig gemacht hat, die vom Auftraggeber nachweislich festgestellt wurde,
- k) der Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates des Auftraggebers entzogen oder schuldig gemacht hat.

---

Datum, Ort

Name des Unterzeichners

Unterschrift mit Stempel